

# Brückenbauer-Lied

Text: Solveig Larsen  
Musik: Bente Stenger

D A/D G/D D Em Bm C A<sup>7</sup> A/C#

5 G/D D G D/F# Em A

8 Bm Bm/A G A A<sup>7</sup> D

Lau - schi - ges Fried - rich - stadt, Grach - ten - und Brü - cken - stadt, ein Zu - fluchts - ort.  
Wo frü - her Feind - schaft stand, gab man sich hier die Hand. Brü - cken sind Freund - schafts  
band, Freund - schaft - band und Frie - dens - wort.

1.  
Lauschiges Friedrichstadt,  
Grachten- und Brückenstadt,  
ein Zufluchtsort.  
Wo früher Feindschaft stand,  
gab man sich hier die Hand.  
Brücken sind Freundschaftsband  
und Friedenswort.

2.  
Eider- und Treenestadt,  
hier spricht man Hoch und Platt,  
wie es gefällt,  
Dänisch und Friesisch, klar!  
Sprachen von fern und nah.  
Vielfalt war immer da  
in unsrer Welt.

3.  
Kirchen- und Glaubensort,  
vielfältig Predigtwort  
zu jeder Zeit.  
Bildhaft steh'n Brücken da,  
man ist einander nah.  
Im Glauben gibt es ja  
Gemeinsamkeit.

4.  
Leben im Freiheits-Tanz,  
Frieden und Toleranz,  
kein leichtes Spiel.  
Dann gilt für Mann und Frau:  
Übt euch im Brückenbau.  
Macht die Stadt bunt statt grau.  
Ein schönes Ziel.